



BESCHLUSSANTRAG

Nr. 93/24

Eventstrategie Südtirol

Südtirol ist ein Veranstaltungsland. Auf einer der größten Veranstaltungsplattformen Peer.Today/Veranstaltungskalender.it sind im Jahr an die 14.000 Veranstaltungen angeführt. Die Art der Veranstaltungen ist dabei ebenso vielfältig wie die Veranstalter und Veranstalterinnen, die dahinter stehen und mit viel Leidenschaft, Einsatz, Zeit und auch finanziellen Mitteln diese Veranstaltungen Einheimischen und Gästen/Touristen präsentieren und anbieten.

Südtirol ist nicht nur für seine atemberaubenden Landschaften und seine reiche Kultur bekannt, sondern auch für eine Vielzahl von Veranstaltungen, die jedes Jahr Tausende von BesucherInnen anziehen. Diese Events sind von entscheidender Bedeutung für die Wirtschaft und die internationale Bekanntheit.

Lassen Sie uns zunächst die wirtschaftlichen Vorteile betrachten. Im Jahr 2022 zählte Südtirol rund 8,5 Millionen Ankünfte mit 35 Millionen Nächtigungen, von denen ein Teil auch auf den Veranstaltungstourismus zurückzuführen ist. Allein das bekannte „Merano WineFestival“ zog letztes Jahr mehr als 10.000 BesucherInnen an, darunter Besucher von außerhalb der Provinz, die auch Nächtigungen in Meran und Umgebung gebucht haben. Diese Veranstaltungen generieren beträchtliche Einnahmen für die lokale Wirtschaft. Hotels, Restaurants und Einzelhändler profitieren allesamt von der Austragung eines Events, wodurch auch Arbeitsplätze geschaffen und gesichert werden.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die internationale Wahrnehmung. Veranstaltungen wie das „Dolomites UNESCO Forum“, „Dolomiti Superbike“, „Reschenseelauf“ oder der „Maratona dles Dolomites“ machen Südtirol weit über unsere Landesgrenzen

MOZIONE

N. 93/24

Una strategia per gli eventi che si svolgono in Alto Adige

L'Alto Adige è una terra di eventi. Una delle maggiori piattaforme di eventi, Peer.Today/Veranstaltungskalender.it, ne elenca circa 14.000 all'anno. I tipi di eventi sono tanto diversi quanto gli organizzatori e le organizzatrici che li propongono ad abitanti, visitatori e turisti con grande passione e impegno, investendovi tempo e risorse finanziarie.

L'Alto Adige non è noto solo per i suoi paesaggi mozzafiato e la sua ricca cultura, ma anche per una molteplicità di eventi che ogni anno attirano migliaia di visitatori e visitatrici. Questi eventi sono d'importanza decisiva per l'economia e per la notorietà internazionale della nostra provincia.

Consideriamo dapprima i vantaggi economici. Nel 2022 l'Alto Adige ha registrato circa 8,5 milioni di arrivi e 35 milioni di pernottamenti, in parte attribuibili anche al turismo degli eventi. Il famoso Merano WineFestival ha attratto da solo oltre 10.000 persone l'anno scorso, comprese quelle provenienti da fuori provincia che hanno anche pernottato a Merano e dintorni. Questi eventi generano entrate considerevoli per l'economia locale. Gli alberghi, i ristoranti e i commercianti al dettaglio traggono vantaggio dall'ospitare un evento, cosa che inoltre crea e garantisce anche dei posti di lavoro.

Un altro punto importante è la percezione internazionale. Eventi come il Dolomites UNESCO Forum, la Dolomiti Superbike, il Giro del lago di Resia o la Maratona dles Dolomites fanno conoscere l'Alto Adige anche al di fuori dei suoi confini. Rafforzano

hinaus bekannt. Sie stärken das Image unserer Region als attraktives, nachhaltiges und vielseitiges Reiseziel. Die Maratona, einer der bekanntesten Radmarathon Rennen der Welt, zog 2023 TeilnehmerInnen aus über 60 Ländern an. Solche Events tragen dazu bei, das touristische und kulturelle Profil Südtirols zu schärfen und langfristige wirtschaftliche Impulse zu setzen.

Neben den ökonomischen Aspekten tragen Veranstaltungen auch maßgeblich zur kulturellen Vielfalt und zum sozialen Leben in Südtirol bei. Das „Südtirol Jazzfestival“ und das „Alto Adige Südtirol Festival“ sind nur zwei Beispiele für Events, die nicht nur MusikliebhaberInnen begeistern, sondern auch die kulturelle Identität der Region stärken. Sie bieten eine Plattform für lokale KünstlerInnen und fördern den kulturellen Austausch zwischen Einheimischen und BesucherInnen aus aller Welt.

Nicht zuletzt fördern Veranstaltungen den Gemeinschaftssinn und das Zugehörigkeitsgefühl der Südtiroler Bevölkerung. Lokale Feste wie der „Törggelle Herbstmarkt“ oder die Schützenfeste, Musikfeste, Feuerwehrfeste, Sportfeste usw. sind tief in unserer Tradition verwurzelt und bieten Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und unsere Bräuche zu pflegen. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unserer Identität und tragen dazu bei, die Bindungen innerhalb unserer Gemeinschaft zu stärken. Veranstaltungen in Südtirol nehmen sich verstärkt dem Thema der Nachhaltigkeit an und werden so zu wichtigen Botschaftern für dieses Thema, das sich mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes deckt und hilft dieses in die Gesellschaft zu tragen.

Zusammenfassend lässt sich sagen: Veranstaltungen in Südtirol sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Kultur, unserer Wirtschaft und unseres sozialen Lebens. Sie bringen Menschen zusammen, fördern den kulturellen Austausch und stärken unsere regionale Identität. Es liegt an uns allen, diese wertvollen Ereignisse zu unterstützen und weiterzuentwickeln, damit Südtirol auch in Zukunft eine lebendige und attraktive Region bleibt.

Zukunft der Veranstaltungen

Die Vielfalt in der Veranstaltungsszene stellt aber auch Herausforderungen dar, die es anzugehen gilt. So gilt es das Gemeinsame im

l'immagine della nostra provincia come destinazione turistica attraente, sostenibile e versatile. La Maratona - una delle maratone ciclistiche più famose al mondo - ha attirato nel 2023 partecipanti da oltre 60 Paesi. Tali eventi contribuiscono ad accrescere il profilo turistico e culturale dell'Alto Adige e danno impulsi a lungo termine all'economia.

Oltre agli aspetti economici, gli eventi contribuiscono significativamente alla diversità culturale e alla vita sociale della provincia. Il Südtirol Jazz Festival Alto Adige e l'Alto Adige Südtirol Festival sono giusto due esempi di eventi che non solo ispirano gli amanti della musica, ma rafforzano anche l'identità culturale del territorio. Offrono una piattaforma per gli artisti e le artiste locali e promuovono lo scambio culturale tra gente del luogo e visitatori e visitatrici di tutto il mondo.

Infine, ma non meno importante, questi eventi promuovono un senso di comunità e appartenenza nella popolazione altoatesina. Le feste locali, come il Törggelle Herbstmarkt (mercato delle castagnate e del vino novello) o le feste degli Schützen, le feste musicali, quelle dei vigili del fuoco, dello sport ecc. sono profondamente radicate nella nostra tradizione e sono delle occasioni per incontrarsi e coltivare le nostre usanze. Sono una parte importante dell'identità locale e contribuiscono a rafforzare i legami all'interno della nostra comunità. Gli eventi in Alto Adige danno crescente importanza al tema della sostenibilità, e ne diventano così importanti ambasciatori. Ciò è in linea con la strategia di sostenibilità della Provincia e contribuisce a promuovere tale obiettivo nella società.

Riassumendo possiamo dire che gli eventi in Alto Adige sono una parte irrinunciabile della nostra cultura, della nostra economia e della nostra vita sociale. Uniscono le persone, promuovono gli scambi culturali e rafforzano l'identità locale. È compito di tutti noi sostenere e sviluppare ulteriormente queste preziose iniziative, affinché l'Alto Adige rimanga una provincia vivace e attraente anche in futuro.

Una prospettiva per il futuro

Tuttavia, la varietà di questi eventi presenta anche delle sfide. In questo ambito è quindi importante cercare e promuovere un terreno comune. Ciò

Veranstaltungssektor zu suchen und zu fördern. Hierzu würde eine gemeinsame Nutzung von Daten ebenso gehören wie eine transparente und klare Kommunikation, welchen Stellenwert die so genannten Lead-Events für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft haben. Dies setzt aber voraus, dass eine umfangreiche Analyse, Diskussion und in der Folge eine klare Strategie zur Veranstaltungsszene in Südtirol stattfindet. Wenn dieser Weg nicht gegangen wird und es keine Strategie für die Zukunft gibt, riskiert Südtirol, wichtige und notwendige Veranstaltungen zu verlieren. Schon heute ist es schwierig, Menschen zu finden, die die Verantwortung übernehmen und in Organisationskomitees mitarbeiten. Ein großes Thema ist und wird immer stärker die Finanzierung von Veranstaltungen werden. Hier muss eine gemeinsame Strategie unter Einbeziehung des Landes, der Wirtschaft und der Eventszene, die vorwiegend von ehrenamtlichen Vereinen bestimmt wird, angegangen werden. Die gleichen Problematiken gibt es in vielen anderen Ländern. Tirol ist in dieser Thematik einen neuen und sehr professionellen Weg gegangen, der auch für Südtirol ein gangbarer Weg sein könnte.

Vorbild Sport Event Strategie Tirol

Das Nachbarland Tirol hat es mit der Sport Event Strategie Tirol¹ vorgemacht: Ein handlungsleitender Orientierungsrahmen sorgt für den wirkungsvollen Einsatz und die nachhaltige Nutzung von Sportveranstaltungen. Zuvor hat man oft die Abwesenheit eines Gesamtkonzepts, die zeitliche Dichte, Budgeterhöhungen wegen Falschplanung, fehlende Konzepte der Nachnutzung sowie schwindende Akzeptanz unter der Bevölkerung bemängelt.

Anhand eines umfassenden Screenings des Eventmarkts hinsichtlich globaler Großveranstaltungen sowie aufstrebender Kategorien und Formate, einschließlich Sondierung von passenden Großereignissen, unter Berücksichtigung nächstmöglich verfügbarer Bewerbungsmöglichkeiten, der Analyse von Sportverhaltensdaten und Konsuminteressen, der Evaluation von „Best Practices“ in anderen Regionen und Ländern, dem Austausch mit dort mitwirkenden Expertinnen und Experten hinsichtlich Herangehensweise in der Strategieentwicklung und den relevanten Erfolgsfaktoren in der Implementierung wurde das Gesamtkonzept erarbeitet.

comporterebbe l'uso condiviso di dati nonché una comunicazione chiara e trasparente dell'importanza dei cosiddetti lead event per la politica, l'economia e la società. E richiede un'analisi completa, un dibattito, e quindi una strategia chiara per questo settore. Se tale strada non viene intrapresa e non c'è una strategia per il futuro, l'Alto Adige rischia di perdere iniziative importanti e necessarie. Già oggi è difficile trovare persone che si assumano responsabilità e lavorino nei comitati organizzativi. Un problema importante è, e diventerà sempre più, il finanziamento. È necessario sviluppare una strategia congiunta coinvolgendo la Provincia, l'economia e l'ambito degli eventi, che è rappresentato soprattutto dalle organizzazioni di volontariato. Le stesse problematiche si trovano in molti altri territori. Il Land Tirol ha adottato al riguardo un approccio nuovo e molto professionale, che potrebbe essere una strada percorribile anche per noi.

L'esempio della strategia del Land Tirol per gli eventi sportivi

Il Land Tirol ci ha indicato la strada con la sua strategia per gli eventi sportivi¹. Un quadro concreto di riferimento garantisce che di tali eventi si faccia un uso efficace e sostenibile. In precedenza, erano spesso stati criticati la mancanza di un piano complessivo, l'eccessiva frequenza degli eventi, gli aumenti delle spese dovuti a errori di pianificazione, la mancanza di piani per il successivo utilizzo, e il calo dell'accettazione di tali iniziative da parte della popolazione.

Il piano generale è stato concepito in base a un'analisi completa del mercato delle grandi iniziative, degli eventi globali nonché delle categorie e dei formati emergenti. Si è considerato come identificare i grandi eventi più opportuni, tenendo conto delle più prossime opportunità di candidatura, dell'analisi dei dati sul comportamento riguardo allo sport, degli interessi di consumatori e consumatrici, valutando le buone pratiche in altre regioni e Paesi. Ci si è inoltre informati presso esperte ed esperti coinvolti nell'elaborazione della strategia e nella definizione dei fattori di successo.

¹ Sport Event Strategie Tirol | Land Tirol www.tirol.gv.at/sport/richtlinien-und-initiativen/sport-event-strategie-tirol/

Wichtige Aspekte der Strategie:

- **Leitziele und Handlungsschwerpunkte:** Sechs Leitziele und Handlungsschwerpunkte wurden erarbeitet, darunter die Nutzung bestehender Anlagen, die Förderung nachhaltiger Veranstaltungen und die Akquise von Sportgroßveranstaltungen.
- **Synergien und Bedürfnisse:** Die Event Strategie strebt landesweit Synergien und die Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Beteiligten an. Dies umfasst Infrastrukturen, Vernetzung und Nachhaltigkeit.
- **Kategorisierung und Gewichtung:** Die Förderung von Veranstaltungen wird nach Gesamtstrategie und Wirksamkeit auf verschiedenen Ebenen (Wirtschaftlichkeit, Standortimage, Nachhaltigkeit und Akzeptanz) kategorisiert und gewichtet. Ganzheitliches Wirkungsverständnis: Die Strategie berücksichtigt nicht nur ökonomisch-touristische Wirkungen, sondern auch andere Bereiche wie Sport, Kultur, Soziales, Umwelt und Medialisierung.
- **Systematische Entscheidungen:** Transparente, professionelle und kosteneffiziente Umsetzung sowie Förderprogramme mit Anreizen für nachhaltige Maßnahmen sind Teil der Strategie.
- **Leitlinien für eine vielfältige Eventlandschaft:** Die Strategie legt Qualitätsstandards fest und berücksichtigt Aspekte wie Wirkung, Nachhaltigkeit und regionale Verankerung.
- **Typisierung von Tiroler Sportevents:** Ein einheitliches Rahmenwerk zur Einordnung von Sportveranstaltungen in Tirol wurde entwickelt, um Event-Daten wissenschaftlich systematisch zu erfassen und zu analysieren. Veranstaltungen werden nach ihrer Größe in Kategorien wie XS, S, M und L eingeteilt (z. B. anhand von Publikumserwartung, Budget und mediale Resonanz).
- **Wertschätzung des Ehrenamts, der Emotionen und der persönlichen Bereicherung** beim Mitmachen und Genießen der Veranstaltungen fließen ein.

Die Sport Event Strategie Tirol wurde in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus der Welt des Sports, des Tourismus und aus anderen relevanten Bereichen erarbeitet, und sie berücksichtigt auch das Stimmungsbild der Bevölkerung.

Dies alles vorausgeschickt,

Aspetti importanti della strategia

- **Obiettivi ed elementi operativi:** sono stati definiti sei obiettivi ed elementi operativi, tra cui l'utilizzo delle strutture esistenti, la promozione di eventi sostenibili e l'aggiudicazione di grandi eventi sportivi.
- **Sinergie ed esigenze:** la strategia per gli eventi tende a creare sinergie a livello regionale e a tener conto delle esigenze di tutte le parti interessate. Ciò include le infrastrutture, i collegamenti e la sostenibilità.
- **Classificazione e ponderazione:** la promozione degli eventi viene classificata e ponderata in base alla strategia complessiva e all'efficacia a vari livelli (economicità, reputazione della località, sostenibilità e accettazione). Consapevolezza delle interazioni: la strategia non tiene conto solo degli effetti economici e turistici ma anche di altri ambiti come sport, cultura, sociale, ambiente, eco mediatica.
- **Decisioni sistemiche:** la strategia comprende anche un'attuazione trasparente, professionale ed economica dei progetti, inoltre programmi di sostegno con incentivi per misure sostenibili.
- **Linee guida per un insieme di eventi diversificato:** la strategia definisce gli standard qualitativi e tiene conto di aspetti quali l'impatto, la sostenibilità e il radicamento nella regione.
- **Tipizzazione degli eventi sportivi tirolesi:** è stato sviluppato un quadro di riferimento unitario per classificare gli eventi sportivi nel Land Tirolo, così da registrare e analizzare i relativi dati in modo sistematico e scientifico. Gli eventi sono classificati in base alle loro dimensioni in categorie come XS, S, M e L (ad esempio in base alle aspettative del pubblico, ai costi e all'eco mediatica).
- **Apprezzamento del volontariato, delle emozioni e dell'arricchimento personale** conseguenti alla partecipazione alle iniziative e al divertimento.

La strategia del Land Tirolo per gli eventi sportivi è stata sviluppata in collaborazione con esperte ed esperti del mondo dello sport, del turismo e di altri settori interessati, e tiene conto anche delle opinioni della popolazione.

Tutto ciò premesso,

**beauftragt
der Südtiroler Landtag
die Landesregierung**

1. ein umfassendes Screening mit Einrichtung einer Beobachtungsstelle des Eventmarktes in Südtirol in Auftrag zu geben, um relevantes Zahlenmaterial für die weiteren Schritte hin zu einer umfassenden Event-Strategie nach dem Vorbild Tirols zu erhalten;
2. die Ausarbeitung einer Event-Strategie-Südtirol in Auftrag zu geben, unter Einbindung aller Stakeholder der Landesverwaltung, der Wirtschaft, im Besonderen der Eventwirtschaft, des Ehrenamtes und der so genannten Lead-Events (Lernen von den Besten).
Die Eventstrategie muss sich an der ökologischen, sozialen und ökonomischen Nachhaltigkeit und den Strategiepapieren des Landes aus diesen Bereichen (z.B. Nachhaltigkeitsstrategie, Klimaplan, Sozialplan) orientieren.

**il Consiglio della Provincia
autonoma di Bolzano
incarica la Giunta provinciale**

1. di commissionare un'analisi completa del mercato degli eventi in Alto Adige, con la creazione di un relativo osservatorio, al fine di ottenere dati rilevanti per ulteriori passi verso una strategia generale degli eventi basata sul modello del Land Tirol;
2. di commissionare lo sviluppo di una strategia degli eventi per l'Alto Adige, coinvolgendo tutte le parti interessate dell'amministrazione provinciale, del mondo dell'economia - e in esso soprattutto il settore eventi -, del volontariato e dei cosiddetti lead event ("imparare dai migliori").
La strategia degli eventi deve orientarsi alla sostenibilità ecologica, sociale ed economica e ai documenti strategici della Provincia in questi ambiti (ad es. la strategia per lo sviluppo sostenibile, il Piano clima e il Piano sociale).